

# Termine in Freistunden

**Beitrag von „ISD“ vom 26. Mai 2024 00:13**

[Anna Lisa](#) , dass man sein Kind nicht früher holen darf, kenne ich von hier tatsächlich gar nicht. Das hätte ich auch nicht so toll gefunden.

In unserer Kita gab es Zeitfenster, da war es aus pädagogischen Gründen nicht erwünscht. Da konnte man sich aber drauf einstellen, war aber ansonsten ganz flexibel. In manchen Kitas gibt es feste Abholzeiten (z.B. ab dem Mittagessen immer zur vollen Stunde), aber auch da unabhängig von den gebuchten Stunden.

Zur Ausgangsfrage:

An einer früheren Schule hatten die LK in ihrem Stundenplan feste Stunden, in den sie zur Vertretung herangezogen werden konnten. Bei TZ waren es entsprechend weniger. Zu diesen Zeiten musste man sich zur Vertretung im Schulgebäude bereit halten. Es waren häufig Hohlstunden oder Stunden direkt vor oder im Anschluss an den eigenen Unterricht.

An meiner aktuellen Schule muss man frühs bei Untis schauen, ob man für den Tag verplant wurde. Wenn nicht, dann kann man kommen und gehen wie man will. Aufgrund des Alters der SuS kommt es, je nach Schulform, aber öfter auch einfach zu Entfall oder die SuS bekommen einen Arbeitsauftrag, den sie selbstständig bearbeiten sollen. Die LK im Nebenzimmer ist Ansprechperson. Bisher habe ich noch nicht mitbekommen, dass es wegen der Vertretungssituation Unmut gibt.